

Stellenausschreibung

Die Aufgaben des Regierungspräsidiums sind so vielfältig wie die Menschen, die im Regierungsbezirk Stuttgart leben. Sie möchten diese Vielfalt der Verwaltung in einer der größten Mittelbehörden Deutschlands mit rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen? Werden Sie Teil des Teams!

Wissenschaftlicher Referent / Wissenschaftliche Referentin für die Nachqualifizierung Welterbstätte Limes für das 4. Periodic reporting der UNESCO (w/m/d)

Entgeltgruppe 13 TV-L
frühestmöglich

[Informationen zum Regierungspräsidium Stuttgart finden Sie hier.](#)

Es handelt sich um eine auf zwei Jahre befristete Vollzeitstelle, welche in der Abteilung 8 - Landesamt für Denkmalpflege – im Referat 82 – Denkmalfachliche Vermittlung und Weltkulturerbe – angesiedelt ist.

Dienstort ist Aalen.

In Baden-Württemberg gibt es sieben UNESCO-Welterbestätten, darunter das Weltkulturerbe „Grenzen des Römischen Reiches (Obergermanisch-Raetischer Limes)“, das 2005 in die Welterbeliste eingeschrieben wurde.

Bei der wissenschaftlichen Aufnahme des Obergermanisch-Raetischen Limes im 19. Jahrhundert wurden unsichtbare Turmstellen und Verläufe oftmals nur aufgrund logischer Schlussfolgerungen ergänzt und vermutet. An mehreren Stellen konnten deutliche Abweichungen vom tatsächlichen

Verlauf des ORL nachgewiesen werden. Daher sollen durch das Projekt „Nachqualifizierung Limes“ die genauen Standorte und Verläufe des Limes erarbeitet werden. Die Projektergebnisse werden Teil der im Sommer 2028 startenden 4. verpflichtenden Berichterstattung über den Zustand der Welterbestätte an die UNESCO (4. periodic reporting) sein.

Da die Stelle sachgrundlos befristet ist, können in der Regel nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die bisher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Land Baden-Württemberg beschäftigt waren (§ 14 Abs. 2 Satz 2 TzBfG). Berufsausbildungsverhältnisse zählen nicht hierzu.

Ihre Aufgaben:

- Zusammenstellung von Daten der bisher durchgeführten archäologischen Untersuchungen am Limes im Rahmen eines QGIS Projekts sowie der Digitalisierung vorliegender Grabungsdaten und Messbilder in Gesamtplänen
- Eigenständige wissenschaftliche Interpretation und Auswertung von geophysikalischen Messungen in Hinblick auf archäologische Strukturen
- Vorbereitung der systematischen Untersuchung und Unterstützung bei der Erfassung von Abschnitten des Limes: z.B. Einholen der Betretungsrechte und von Angeboten, Durchführen der Vergaben, Planung von Messungen
- Qualitätsmanagement für die Durchführung und Begleitung geophysikalischer Messungen sowie archäologischer Prospektionen zur Erfüllung des Projektzieles
- Wissenschaftliche Tätigkeit und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der vorstehenden Aufgaben

Änderungen des Aufgabengebiets bleiben vorbehalten.

Wir setzen voraus:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Magister oder Master) der Fachrichtung Archäologischen Wissenschaften mit Kenntnissen geophysikalischer Prospektionsmethoden und deren Bearbeitung mittels GIS. Ein Masterabschluss an einer Dualen Hochschule oder Fachhochschule muss für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Die Akkreditierung des Studiengangs zum Zeitpunkt des Abschlusses ist nachzuweisen. Bei abgeschlossenen Studiengängen im Ausland ist neben dem Abschlusszeugnis auch ein Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses für Deutschland durch die Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen vorzulegen.
- fundierte Kenntnisse im Umgang mit datenbankgestützten GIS-Systemen, im Besonderen QGIS
- Führerschein Klasse B/3 sowie die Bereitschaft zu fahren, da die Tätigkeit mit Außendiensten verbunden ist
- Erfahrungen beim Umzeichnen / Digitalisieren und Interpretieren archäologischer / geophysikalischer Pläne und Strukturen

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse von Datenbank-Systemen und im Umgang mit CAD Systemen, um alte Datenbestände sichten und transformieren zu können
- Erfahrungen im denkmalpflegerischen Umgang mit archäologischen Kulturdenkmalen, im Besonderen solcher der Provinzialrömischen Archäologie sowie Kenntnisse von Verfahrensweisen bei archäologischen Ausgrabungen bzw. Ausgrabungssystemen und des Denkmalschutzgesetzes Baden-Württemberg
- Erfahrungen bei der praktischen Durchführung geophysikalischer Messungen
- Teamfähigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Team
- Die Möglichkeit der kreativen Mitgestaltung in einer modernen Verwaltung
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- Firmenfitness über eine Betriebsmitgliedschaft (zu vergünstigten Konditionen) bei einer Fitnessplattform
- Zuschuss für den ÖPNV ([JobTicket-BW](#))
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf / flexible Arbeitszeitmodelle

**Ihre Bezahlung:**

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 TV-L.

Hinzu kommt eine Jahressonderzahlung nach dem TV-L.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der Kennziffer 26040 bis spätestens zum 21.04.2026 ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: [Online-Bewerbungsportal](#).

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Prinz, Ref. 12, Tel.+49 711 904-11208, oder bei Fragen zum Aufgabengebiet Herr Schaflitzl Tel.+49 7361 9141-689 zur Verfügung.

Weitere Hinweise

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt und bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter [Informationen gem. Art.13 DSGVO zum Datenschutz bei Stellenausschreibungen](#)

Jetzt bewerben!

- Kennziffer: **26040**
- Bewerbungsfrist: **21.04.2026**
- Bitte nutzen Sie unser [Onlineverfahren](#).



Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 12, 70565 Stuttgart